3-jähriger Aufbau : Generalversammlung EMPA Schweiz in Luzern

Autor(en): **Schmidlin, Alfons**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **75 (2000)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-715596

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

3-jähriger Aufbau

Generalversammlung EMPA Schweiz in Luzern

Am 8. April 2000 fand in Luzern die Generalversammlung der EMPA Schweiz statt. Vorgängig trafen sich die Mitglieder zusammen mit Genossenschaftern und Mitarbeitern der Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat zu einer eindrücklichen Besichtigung des Bourbaki-Panoramas. Nach dem Mittagessen konnte Präsident Oberst Werner Hungerbühler eine erfreuliche Versammlung leiten.

Echte Soldaten vor dem Panorama.

Gegen neun Uhr trafen die Gäste im Bourbaki-Panorama in Luzern ein. Der feierliche Empfang durch historische Gruppen, die

Von Wm Alfons Schmidlin, Wiezikon

sich beim Eingang aufgestellt hatten, gab dem Anlass von Beginn an einen ganz besonderen Rahmen.

Eindrückliches Bourbaki-Panorama

Der Präsident der Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat, Robert Nussbaumer, begrüsste die Mitglieder, Genossenschafter und Mitarbeiter von EMPA Schweiz und dem Schweizer Soldat im Foyer des Panoramas. Dr. Marcel Sonderegger, der Präsident des Vereins zur Erhaltung des Bourbaki-Panoramas, stellte «sein Museum» vor und sprach über die interessanten Restaurierungsarbeiten. Anschliessend referierte Dr. Hans Herdener in lebendiger, eindrücklicher Art und Weise zum Kriegsgeschehen, welches schlussendlich zum Grenzübertritt der Bourbaki-Armee in die Schweiz führte. Über dieses Referat wird später ausführlich berichtet. Die anschliessende Besichtigung des Rundgemäldes und des Museums beeindruckte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sichtlich. Ein Besuch ist mehr als lohnend, und man sollte sich auch genügend Zeit nehmen für die Ausstellung, welche die ganze Geschichte illustriert.

Drei Jahre EMPA Schweiz

Nach Apéro und Mittagessen im Hotel Kolping konnte Präsident Werner Hungerbühler die Mitglieder und einige Gäste zur Generalversammlung begrüssen. Einen besonderen Gruss richtete er an Jean-Luc Piller vom VBS, der zugleich EMPA-Mitglied ist. Mit Freude konnte Oberst Hungerbühler feststellen, dass die ersten drei Jahre der EMPA Schweiz nicht ganz ohne Probleme, aber auch mit Erfolg vorbeigegangen sind. In seinem Jahresbericht hielt er Rückschau auf drei arbeitsintensive Jahre. Die Zusammenarbeit mit dem VBS entwickelt sich erfreulich, auch wenn es zu kleineren Pannen gekommen ist. Der Präsident ist aber zuversichtlich, dass diese für die Zukunft behoben sind. Wichtig ist ihm vor allem, dass der Vorstand erreicht hat, dass man die EMPA Schweiz kennt. Sehr interessant war das Zusammentreffen mit Oswald Sigg, dem Informationschef des VBS. Oberst Hungerbühler hielt auch Rückschau auf den internationalen EMPA-Kongress, der im Herbst 99 in Wiener Neustadt stattgefunden hatte. Er konnte zusammen mit Oberst i Gst Charles Ott und Major Treumund E. Itin die schweizerischen Vorstellungen einer angepassten EMPA-Führung und einer koordinierten Aktion zur Gewinnung neuer EMPA-Mitglieder vorstellen. Am Kongress 99 wurde auch ein neuer Vorstand gewählt, erfreulich ist zu erwähnen, dass Oberst Hungerbühler als 2. Vizepräsident amten wird.

Die EMPA Schweiz bildet nun einen eigenen Fachverband der Militärfachpresse. Die Mitglieder sind registriert und besitzen einen nummerierten Presseausweis. Die Besitzer des Ausweises können dafür eine VISA-Kreditkarte zum halben Preis erwerben, und im Weiteren steht ihnen das Medienausbildungszentrum «punctum» in Kastanienbaum offen.

Wie Oberst Hungerbühler ausführte, musste die EMPA Schweiz leider vom Vorstandsmitglied Sylvia Pauli für immer Abschied nehmen. Auf eigenen Wunsch haben sich Oberst Vecchi von Lugano und Adj Uof Schulé von Yverdon-les-Bains aus dem Vorstand verabschiedet.

Die ersten drei Jahre EMPA Schweiz sind vorbei, damit auch die Zeit des Aufbaus, nun kann die Einweihung des schmucken Gebäudes gefeiert werden. Mit einem Dank an die Mitglieder, die die Bauleute unterstützt haben, und an seine Vorstandskollegen schloss Oberst Hungerbühler seine interessanten Ausführungen.

Vorstand bestätigt

Adj Uof Robert Nussbaumer präsentierte Rechnung und Budget, die keine grossen Fragen aufwarfen. Applaus gab es für Vorstandsmitglied Four Jean-Paul Gudit, der für die erste Periode die Presseausweise gespendet hatte. Als nächstes standen Wahlen auf dem Programm. Nach den Statuten ist eine Wiederwahl möglich, und die Grösse des Vorstandes kann flexibel gestaltet werden. Bestätigt wurde mit Applaus der Präsident, und die Mitglieder Robert Nussbaumer, Charles Ott, Rita Schmidlin wurden ebenfalls wiedergewählt. Neu im Vorstand vertreten sind Beatrix Baur als Kassierin und Hans-Jürg Münger vom Zivilschutz als Beisitzer. Die Kontrollstelle übernehmen Hans-Peter Amsler und Hugo Schönholzer.

Arbeitsprogramm 2000

Mit dem interessanten Besuch des Bourbaki-Panoramas und der GV konnte der erste Punkt des Programms bereits als glänzend abgebucht werden. Im September, vom 16. bis 21., wird in Spiez der Kongress der EMPA International durchgeführt. Am 23. September findet ein Mitarbeiterseminar statt, und für den 2. Dezember ist eine Besprechung mit Brigadier Zölch vom Info Dienst VBS vorgesehen.

Zum Abschluss der Versammlung überreichte Oberst Hungerbühler an die Herren Gudit, Nussbaumer, Ott sowie an Rita Schmidlin, die seit der Gründungsversammlung im Vorstand sind, ein EMPA-Emblem als Dank.